

Presseinformation

Farbige Schuhe als Symbol für Zahl weiblicher Opfer von häuslicher Gewalt

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Gleichstellungsbeauftragte Felicitas Wolf, die Soroptimistinnen, der Verein Frauen helfen Frauen und der Weiße Ring haben anlässlich des Internationalen Tags der Gewalt gegen Frauen auf Anfeindungen, Gewalt, Hass, Tod gegen Frauen aufmerksam gemacht. „Die Schuhe in Orange stehen nun vor dem Landratsamt sowie den Rathäusern der Städte im Landkreis und spiegeln die Anzahl der Frauen wieder, die Opfer von häuslicher Gewalt werden, denn acht von zehn Opfern sind weiblich. Die Schuhe sind ein Mahnmal, um hinzuschauen“, sagt Felicitas Wolf.

Der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen beschäftigt sich nicht ausschließlich mit häuslicher Gewalt, sondern mit jeder Art von Gewalt. Auf der ganzen Welt fürchten sich Frauen und Mädchen psychische, körperliche und sexualisierte Gewalt zu erleben. Angefangen bei sexualisierten Sprüchen, Gesten oder Online-Hass bis hin zu Vergewaltigung und Femizid.

Die permanente, unterschwellige Sorge zum Opfer zu werden ist etwas, das strukturell und lange gewachsen ist. Deshalb meiden z.B. 58% der Frauen nachts bestimmte Straßen oder Parks. Jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal in ihrem Leben von Gewalt betroffen. Das sind mehr als 12 Millionen Frauen. Gewalt kann natürlich auch häusliche und sexualisierte Gewalt sein, aber auch weibliche Genitalverstümmelung. Gewalt im Namen der Ehre und Zwangsverheiratung, Frauenhandel und Prostitution – auch in Deutschland, auch unser Landkreis kann hier zum Tatort werden. Orte für Gewalt sind der öffentliche Raum, aber auch die digitale Welt. Sie kann überall stattfinden in der eigenen Küche, am Arbeitsplatz, in der U-Bahn oder an der Straßenecke.

Die Aktion vor dem Amtsgebäude soll auf genau diese Thematik aufmerksam machen. Die Schuhe dienen als „Stolpersteine“ und sollen zum Nachdenken anregen. Lieber einmal genauer hinzusehen, sich mehr Zeit für die anderen zu nehmen, solidarisch zu sein, Hilfe anzubieten. Gemeinsam kann etwas verändert werden. Über einen QR-Code oder direkt über www.lra-toelz.de/gemeinsam-gegen-haeusliche-gewalt erfährt man Informationen über das Hilfsnetzwerk im Landkreis, an welches man sich wenden kann.



Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 – Büro des Landrats

Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de